



**Evangelisch in  
St. Peter  
Lichtenhof  
Steinbühl**

# **evangelisch. im süden**

Februar – März 2020

**7 Wochen ohne Pessimismus**

**Vesperkirche**

**Steh auf und geh - Weltgebetstag 2020**

**Synode | Ausstellung | Partnerschaft**

# Vorwort



Liebe Leserin,  
lieber Leser,

wenn Sie dieses Heft in  
Händen halten, haben  
wir uns bereits an die  
neue Jahreszahl 2020  
gewöhnt.  
Sie haben hoffentlich den  
Jahreswechsel gut verlebt  
und können zuversicht-  
lich ins neue Jahr blicken.

Noch ist das Jahr 2020 jung und wir haben manches  
vor in Gemeinde und Südstadt.

Zuerst einmal gibt es eine neue Reihe Andachten im  
Gemeindeboten unter dem Titel „Mein persönliches  
Bibelwort“. Wer hier eine Andacht schreibt, erzählt  
etwas von sich und seiner Glaubenserfahrung mit  
einem Bibelvers. Das könnte spannend und anregend  
werden.

Schon vertraut, aber ebenfalls immer wieder spannend  
und anregend ist das Projekt der Vesperkirche, das  
noch fast den ganzen Februar über läuft und natürlich  
sind auch Sie alle herzlich dazu eingeladen.

Neugierig erwarten wir auch eine andere Neuerung:  
Unser Prodekanat bekommt im April eine neue  
Dekanin, Britta Müller, bisher Pfarrerin in Fürth. Das  
Wahlgremium hat sie noch im Dezember des alten  
Jahres gewählt.

Am Palmsonntag wird sie in ihr Amt eingeführt. Nä-  
heres dazu im nächsten Heft.

In diesem Heft beschäftigt uns das Thema „Fasten“.  
Die Passionszeit vor Ostern ist ja traditionell eine Zeit  
der Stille. Das Fasten auf unterschiedlichen Ebenen  
soll helfen, bewusster zu leben und Zeit für Gebet  
und Glauben zu gewinnen. Dazu können Sie verschie-  
dene Beiträge in unserem Heft lesen.

Und natürlich lesen Sie von vielen Veranstaltungen  
und Gottesdiensten, unter denen auch Sie hoffent-  
lich das finden, was Sie interessiert.

Mit den besten Wünschen für ein lebenswertes und  
gesegnetes Jahr 2020 grüße ich Sie ganz herzlich!

Behüt Sie Gott!

Ihre Pfarrerin Christine Rinka, St. Peter

## Inhalt:

<b>angedacht</b>	Seite 3
<b>Zuversicht! 7 Wochen ohne Pessimismus</b>	Seite 4
<b>Rund um die Vesperkirche</b>	Seite 6
<b>Aus unseren Gemeinden</b>	Seite 8
<b>Gottesdienste</b>	Seite 14
<b>Kasualien</b>	Seite 16
<b>Gruppen und Termine</b>	Seite 17
<b>Kontakte</b>	Seite 34

## Gemeindehilfe

(AusträgerInnen des Gemeindebriefs)

Die Ausgabe April – Mai 2020 liegt ab 25. März 2020  
zu den jeweiligen Öffnungszeiten der Pfarrämter zur  
Abholung bereit.

## Herausgeber

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Peter, Regensbur-  
ger Straße 30, 90478 Nürnberg

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Lichtenhof,  
Gustav-Adolf-Gedächtniskirche, Allersberger Straße  
116, 90461 Nürnberg

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Christuskirche (Stein-  
bühl), Siemensplatz 2, 90443 Nürnberg

Redaktion: J. Greeb, K. Grötsch, L. Hartnagel, Chr.  
Rinka (verantw.), J. Lauerbach, K. Lindenthaler, M. Ruf

Anzeigen: Pfarramt St. Peter

Fotos: Archive der Kirchengemeinden

Druck: Gemeindebrief Druckerei, Gr. Oesingen Zah-  
renholz

Redaktionsschluss für die Ausgabe April – Mai  
1. März 2020

E-Mail: [evangelisch.imsueden-nuernberg@elkb.de](mailto:evangelisch.imsueden-nuernberg@elkb.de)



Dieses Produkt **Coralle** ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

# angedacht

Meinen Konfirmationsspruch habe ich mir nicht selbst ausgesucht. Der Pfarrer unseres kleinen Ortes hat ihn mir zugedacht. Als junges Mädchen konnte ich nicht besonders viel damit anfangen. Eher unangenehme Assoziationen hatte ich dabei: Kämpfe.... Das klang so anstrengend! Glauben, Gott vertrauen, das kann doch kein Kampf sein! Oder sollte man etwa gegen Ungläubige ankämpfen und sich zu Christus bekennen vor denen, die nicht an ihn glauben wollen? Wie unfreundlich anders denkenden Menschen gegenüber!

Aber es war mein Konfirmationsspruch, den musste ich doch ernst nehmen! Ich kämpfte also bereits mit dem Bibelwort, ob ich ihm nicht doch eine gute Bedeutung für mich abgewinnen könnte.

Als ich als junge Vikarin meine ersten Gehversuche im geistlichen Amt machte, fand ich diesen Vers auf einmal ziemlich passend: Kämpfe den guten Kampf des Glaubens... Ja, es war anfangs manchmal ein Kampf: predigen, Religionsunterricht halten, Seelsorgegespräche führen... Leicht war das nicht.

Mit der Zeit erlebte ich aber, dass das ein guter Kampf war. Vor allem die Arbeit mit Kindern forderte meinen Glauben heraus und ich merkte: Wenn ich Vorstellungen von Gott, Worte der Bibel für Kinder schlicht und einfach sagen konnte, dann stimmte das auch für mich und für andere Erwachsene. Die Notwendigkeit, anderen vom Glauben zu erzählen, zwang mich, meinen eigenen Glauben immer wieder auf den Prüfstand zu stellen. Denn nur was für mich selbst stimmt, überzeugt auch andere.


Noch in einer anderen Hinsicht sprach dieser Vers im Laufe des Lebens zu mir. Notgedrungen begegnete ich auch manchem Schicksalsschlag. Dann einfach sagen: Mit Gottes Hilfe wird es weitergehen – das klingt hohl und unglaubwürdig. Manchmal gibt der Glaube Menschen einfach keine Kraft und Hoffnung mehr. Manchmal ist es wirklich ein Kampf, ob ein Mensch noch glauben kann.

Und für mich wuchs diese Überzeugung: Was sonst sollte man in den Krisen des Lebens denn tun als einfach blind Gott vertrauen? Gott leugnen, sich enttäuscht von ihm abwenden? Das führt zu nichts außer zu noch tieferer Verzweiflung. Aber schlicht und einfach auf Gott hoffen, das hilft weiter und gibt Kraft.

Kämpfe den guten Kampf des Glaubens... Heute empfinde ich diesen Bibelvers als ganz und gar positiv bis hin zu der wunderbaren Aussicht, dass auch ich – wie alle Kinder Gottes – zum ewigen Leben berufen bin.

Darum ist dieser Vers, den der Pfarrer mir damals mit auf den Weg gab, über die Jahre „mein“ Vers geworden. Und wer weiß, welche Erfahrungen ich damit noch machen werde. Ich bin gespannt!

Pfarrerin Christine Rinka



**Kämpfe den  
guten Kampf  
des Glaubens;  
ergreife das  
ewige Leben,  
wozu du berufen  
bist und bekannt  
hast das gute  
Bekenntnis vor  
vielen Zeugen.**

1. Tim 6,12

# Zuversicht!

Sieben Wochen ohne Pessimismus  
26. Februar bis 13. April

The graphic features a photograph of two children wearing aviator helmets and goggles, smiling as they skateboard down a paved road. The background is a clear blue sky with some clouds. The text 'Zuversicht!' is written in a large, teal, sans-serif font. Below it, in a smaller teal font, is 'SIEBEN WOCHEN OHNE PESSIMISMUS' and '26. FEBRUAR BIS 13. APRIL'. In the top right corner, a large teal number '7' is followed by the words 'WOCHEN OHNE' written vertically. In the bottom left corner, there is a teal triangle containing the number '7' and the words 'WOCHEN OHNE'. Below this triangle, it says 'Die Fastenaktion der evangelischen Kirche 2020' and 'www.7-wochen-ohne.de'. In the bottom right corner, the logo 'edition christmon' is visible.

Alles geht schief! Das wird nix mehr! Warum neigen so viele Menschen dazu, die Zukunft als Zeit der Niederlagen, Misserfolge, ja Katastrophen zu beschreiben? Angst und Sorge treiben sie an. Wenn die anderen Leute in Familie und Gesellschaft ihnen nicht glauben, reagieren sie mit einem Achselzucken: Ihr habt halt keine Ahnung!

Angst und Sorge sind zentrale Elemente menschlichen Bewusstseins. Sie dürfen aber nicht dominieren und Menschen in Hoffnungslosigkeit fallen lassen. Das Motto für die Fastenzeit 2020, „Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“, soll im Sinne Jesu Christi dazu ermuntern, Zukunftsangst und Misstrauen zu überwinden. In der Geschichte von Tod und Auferstehung, der die Fastenzeit und Ostern gewidmet sind, lebt neben Glaube und Liebe das

Prinzip Hoffnung, wie es Paulus in seinem Brief an die Korinther beschreibt.

Wir möchten mit Texten und Bildern dazu ermuntern, auch in schwierigsten Lebensphasen nicht zu übersehen, wie viel Verstand, Mut und Können in uns, in unseren Familien, Freundeskreisen und Gemeinschaften steckt. Mit Zuversicht kann es gelingen, aus Krisen zu lernen und gemeinsam neue Wege zu entdecken. Wir kriegen das schon hin! Kein Grund zu Pessimismus!

Arnd Brummer, Geschäftsführer der „Aktion 7 Wochen ohne“

## Fasten - einmal anders

Seit 15 Jahren starte ich als Autofahrerin am Aschermittwoch mein ganz persönliches Fastenprogramm: „Gelbe-Ampel-Fasten“. Bis Ostern gibt es kein Gasgeben mehr bei Spätgrün! Dieser kleine Augenblick, dieses bewusste Warten an der gelben und roten Ampel gibt mir einen Denkanstoß, über die mir geschenkte Zeit nachzudenken. 24 Stunden täglich geschenkte Zeit ist genug, großzügig damit umzugehen; den Augenblick an der gelben Ampel, überall da, wo geringe Wartezeiten an den Kassen der Geschäfte etwas Geduld brauchen, oder meinen Mitmenschen gegenüber, die gerade jetzt mein offenes Ohr und meine Zeit besonders brauchen. Hab ja genug Zeit, morgen schon gibt es wieder 24 Stunden Nachschub. Und jedes Mal, wenn die Ampel vor mir von Grün auf Gelb umschaltet und ich bremsen, huscht mir ein kleines Lächeln über mein Gesicht. Ich freue mich schon auf Aschermittwoch, wenn es wieder startet, mein persönliches Fasten, und das noch mit einem Lächeln.

Karin Grötsch

## Ich verzichte aufs Fasten

Nachdem ich mein Leben eigentlich ziemlich einfach und - ja - bescheiden eingerichtet habe, nicht einmal TV schaue (außer Nachrichten und Dokumentationen), auch nicht zur Völlerei neige (außer dem Genuss guter Whiskeys) habe ich folgendes Motto für die Fastenzeit: 'Ich verzichte auf's Fasten'.

Jürgen Greeb

## Ja, aber ...

**Kennen Sie das: Sie haben eine – in Ihren Augen – gute Idee und teilen sie mit. Ihr Gegenüber reagiert mit: „Ja, aber ...“**

Mir geht „Ja, aber ...“ ziemlich auf die Nerven. Es signalisiert mir, dass meine Idee noch nicht einmal wirklich gehört wird, mögliche Hinderungsgründe ausschlaggebend sind, der, die andere es eigentlich gar nicht hören will.

Wie oft reagiere ich eigentlich bei Ideen und Vorschlägen von anderen mit „Ja, aber ...“?

Schon vor einigen Jahren hatte ich mir für die Fastenzeit ein „Ja-Aber-Fasten“ vorgenommen. Mit erstaunlicher Wirkung. Beim Zuhören hatte ich mit der Zeit nicht immer schon meine eigene Idee im Kopf und am liebsten auf der Zunge, sondern konnte erst einmal hören, was mein Gegenüber wirklich sagt. Und dann konnte ich meines dazulegen. Wir konnten reden und eine gemeinsame Lösung finden. Schon eine einfache Übung unterstützt das. Ersetzen Sie das „aber“ durch ein „und“ – es hört sich einfach anders an, ist aber gar nicht so einfach.

Kerstin Dominika Urban

# Jesus Christus spricht: Wachtet!

Mk 13,37 (L)

# Rund um die Vesper- kirche

## Repair-Tag

**Samstag 15. Februar 2020** von 11 bis 15 Uhr im Gemeindesaal

Die Nutzungsdauer von Alltagsgegenständen zu verlängern, ist das Gebot der Stunde. Es werden weniger wertvolle Rohstoffe verbraucht, Müllmengen verkleinert und bares Geld gespart. So ist aktiver Klimaschutz sinnvoll und macht sogar Spaß. Die Reparateure sind leidenschaftliche Tüftler. Das Repair-Café wird organisiert von einkorn e.V. und der Ortsgruppe Nürnberger Süden des Bund Naturschutz.

Die ehrenamtlich tätigen Reparaturexperten reparieren im Beisein der Besucher Gegenstände aller Art mit und ohne Stecker (Radios, Nähmaschinen, Bü-

geleisen, Kaffeemaschinen, Spielsachen...). Sie geben dabei immer gerne auch Reparatur-Tipps zur Selbsthilfe. Für eine erfolgreiche Reparatur bitten wir die Besucher, alle noch vorhandenen Zubehörteile zum Gerät mitzubringen: Gebrauchsanleitungen, Kabel, Stecker, Akkus, CDs und DVDs, Batterien, Lautsprecher, Fernbedienungen etc.

Zu beachten ist, dass jeder Besucher nur ein defektes Gerät mitbringen darf. Damit stellen sich die Besucher\*innen beim Empfang vor, bekommen eine Nummer und unterschreiben einen Haftungsausschluss. Bei großem Andrang kann es zu Wartezeiten kommen. Die Besucher\*innen werden der Reihe nach aufgerufen. Die Reparaturen sind kostenlos, die Organisatoren freuen sich aber über eine Spende.

.....

**Sonntag 2. Februar 2020 | 17 Uhr**

## Musikalische Rollenspiele

Sie stehen als Königin der Nacht, als Musetta oder als Hirtengott Pan, als Piratenlehrling oder Schounard auf der Bühne, in Opern, Operetten und Musicals. Die Sänger\*innen des Opernensembles des Staatstheaters Nürnberg schlüpfen im Laufe einer Spielzeit in viele verschiedene Rollen. Einige davon stellen sie mit einem abwechslungsreichen Arien- und Ensembleprogramm in der Vesperkirche vor. Mit dabei sind die neuen Ensemblemitglieder Emily Bradley und John Pumphrey sowie die Sopranistin Andromahi Raptis, die Mezzosopranistin Irina Maltseva und der Bassbariton Wonyong Kang. Am Flügel werden sie begleitet von Andreas Paetzold.

Moderation: Georg Holzer

**Sonntag 9.2.2020 | 17 Uhr**

## Universitätsorchester Erlangen

Programm: Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847) – Ouvertüre Die Hebriden (Fingalshöhle) op. 26, Johannes Brahms (1833-1897) – Symphonie Nr. 4 e-Moll op. 98

Im Universitätsorchester Erlangen spielen vorwiegend Studierende und Mitarbeitende der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen-Nürnberg. Das Orchester besteht aktuell aus 69 aktiven Mitgliedern. In jedem Semester wird ein symphonisches Konzert vorbereitet.

Die Hebriden (Fingalshöhle) op. 26 von Felix Mendelssohn-Bartholdy wurden im Jahr 1833 komponiert. Die unter dem Eindruck der Fingalshöhle auf der Inselgruppe Hebriden in Schottland entstandene Komposition zählt zu den schönsten romantischen Ouvertüren.

Die Symphonie Nr. 4 e-Moll op. 98 von Johannes Brahms zählt zu den bekanntesten Symphonien überhaupt. Die Wirkung des Werkes hat der Dirigent der Erstaufführung im Jahr 1885 – Hans von Bülow – in einem Brief treffend zusammengefasst: „Eben aus Probe zurück. Nr. IV riesig, ganz eigenartig, ganz neu, eherne Individualität. Athmet beispiellose Energie von a bis z.“

Dirigent: Jan Doležel

**Sonntag 16. Februar | 17 Uhr**

## **„Um Himmelswillen“! Stummfilm von 1926**

Eine romantische Komödie mit Harold Lloyd.

Es geht um ein armes Obdachlosenasyll, eine große Spende, um die Liebe des reichen Harold zur hübschen Hope, viele aberwitzige Verwicklungen und einige aufregende Verfolgungsjagden. Aber ganz klar mit Happy End!

Livemusik von: Kirchenorgel: Hildegard Pohl / Schlagzeug: Yogo Pausch

Unterstützt vom: Casablanca und dem „Mobilen Kino“

---

### **Die Idee, die hinter der Vesperkirche steht**

Die Gemeinde öffnet in der kalten Jahreszeit den Kirchenraum, ihren beste und wichtigsten Raum, ihr „Wohnzimmer“.

Alle sind eingeladen.

Alle bekommen eine warme Mahlzeit für einen symbolischen Preis von einem Euro und warme Getränke. Wer möchte, kann zusätzliche Angebote, wie den Friseur oder Beratung annehmen.

Unsere Kirche für alle.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.vesperkirche-nuernberg.de](http://www.vesperkirche-nuernberg.de)



---

### **Wir freuen uns über Kuchenspenden**

Noch immer sind Kuchenspenden hoch willkommen! Bitte jeweils im Laufe des Vormittags – bis spätestens 12:30 Uhr – in der Gustav-Adolf-Gedächtnis Kirche abgeben.

# Steh auf und geh!

Weltgebetstag 2020



**Weltweit feiern Frauen und auch Männer (!) am 6. März 2020 den Weltgebetstag mit einem besonderen Gottesdienst. Für dieses Jahr haben Frauen aus Simbabwe diesen Gottesdienst mit dem Titel „Steh auf und geh!“ vorbereitet.**

**Die Künstlerin Nohlanhla Mathe, die das Titelbild gestaltet hat, hat sich von der Geschichte über die Heilung des Gelähmten aus Johannes 5 inspirieren lassen.**

Frauen und Männer auf der ganzen Welt feiern diesen Gottesdienst – mit Texten und Gebeten aus Simbabwe und mit Liedern und Musik von dort und aus unseren Traditionen. Im Anschluss findet meist ein gemütliches Beisammensein statt – dazu gibt es Speisen aus Simbabwe und Wissenswertes über dieses Land und die Menschen dort – sowie die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Frauen der Christuskirche laden zusammen mit den Frauen der Baptistengemeinde ein:

**6. März 2020 um 17 Uhr**, Baptistengemeinde, Sperberstr. 166

Die Frauen der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche laden zusammen mit den Frauen von Herz Jesu ein:

**6. März 2020 um 18:30 Uhr**, Kirche Herz Jesu, Paulstr. 7 (danach nebenan im Pfarrzentrum Herz Jesu, Dallingerstr. 20)

Wir freuen uns, wenn Sie zu einem der Gottesdienste kommen – schauen Sie doch einfach, welche Uhrzeit Ihnen passt oder welche Kirche in Ihrer Nähe ist.

Sie sind herzlich willkommen!



# Einführung

Wir laden herzlich zur

**Einführung von Dekanin Britta Müller  
am Palmsonntag, 5. April 2020  
15 Uhr in die Peterskirche ein.**

Britta Müller ist Pfarrerin in der Kirchengemeinde Fürth-Dambach und beginnt ihren Dienst im Prodekanat Nürnberg Süd und als Pfarrerin in St. Peter zum 1. April 2020 (kein Scherz).

Im nächsten Heft werden wir Ihnen unsere neue Dekanin vorstellen und sie selbst zu Wort kommen lassen.

## evangelisch.im süden

### In eigener Sache

Ihnen gefällt unser Gemeindebrief,  
Sie möchten, dass noch mehr Gemeindeglieder unserer drei Gemeinden ihn lesen,  
Sie gehen außerdem gerne durch die Südstadt und kennen sich aus!

Das ist schon einmal eine gute Voraussetzung, sich als Gemeindebriefausträger\*in zu empfehlen.

Denn wir brauchen immer wieder Menschen, die kontinuierlich oder aushilfsweise den Gemeindebrief in die Haushalte in unseren Stadtteilen verteilen. Für viele Gemeindeglieder und darüber hinaus ist der Gemeindebrief eine wichtige Informationsquelle – und nicht jede/jeder kann ihn sich in einem unserer kirchlichen Häuser abholen.

Konkret haben wir derzeit Bedarf in folgenden Straßen (in Klammern ist die Anzahl der Haushalte). Dort, wo viele Haushalte angegeben sind, ist eine Aufteilung möglich. Sie haben Fragen, wollen mitmachen oder sind noch unsicher? Dann rufen Sie uns gerne an.

#### **Lichtenhof** ☎ 0911 446006

Bulmannstraße (97)  
Dallingerstraße (24)  
Hermundurenstraße (6)  
Holzgartenstraße (46)  
Rugierstraße (12)  
Schuckertplatz (23)

#### **Steinbühl** ☎ 0911 446200

Ackerstraße (58)  
Espanstraße (59)  
Franklinstraße (16)  
Geißlerstraße (13)  
Helingstraße (6)  
Herschelstraße (26)  
Heynstraße (60)  
Kanzlerstraße (39)  
Kurfürstenstraße (14)  
Landgrabenstraße (36)

Markgrafenstraße (74)  
Max Planck Straße (59)  
Obere Mentergasse (10)  
Ohmstraße (29)  
Peter-Henlein-Str. (15)  
Pfälzerstraße (22)  
Schleidenstraße (32)  
Schonerstraße (19)  
Schwabenstraße (34)  
Seuffertstraße (45)  
Siebenkeesstraße (41)  
Straßburger Straße (23)

# Aus unseren Gemeinden

## St. Peter

### Herzliche Einladung

### zur Jahreshauptversammlung des ev.-luth. Gemeindevereins St. Peter e.V.

Freitag, 6. März 2020 | 19.00 Uhr | Kirchenstr. 36

#### Tagesordnung:

1. Jahresbericht
2. Kassenbericht
3. Kassenprüfungsbericht
4. Aussprache zu Top 1 – 3
5. Entlastung
6. Beratung und Beschlussfassung über ordnungsgemäß gestellte Anträge
7. Sonstiges

---

## Öffentliche Kirchenvorstandssitzungen

### St. Peter

Montag, 17. Februar, 19.30 Uhr,  
Montag, 23. März, 19.30 Uhr,  
jeweils Pfründnerstr. 20

### Christuskirche

Dienstag 18. Februar, 19 Uhr  
Dienstag, 24 März, 19 Uhr,  
jeweils Gemeindesaal

### Gustav-Adolf-Gedächtniskir- che

Dienstag 4. Februar, 19 Uhr,  
Dienstag, 3. März, 19 Uhr, je-  
weils Plenarsaal

## Der Koler-Altar in der Peterskapelle

Das Mittelbild des nördlichen Seitenaltars in der Peterskapelle präsentiert ein vielseitiges Figurenprogramm rund um eine Kreuzigungsszene. Wer ist hier alles dargestellt? Hat sich auch der Stifter des Altars hier verewigen lassen? Warum trägt der König auf dem Seitenflügel einen Raben auf seiner rechten Hand?

Im lockeren Gespräch entdecken wir miteinander den spätmittelalterlichen Altar mit seinem vielseitigen Bildprogramm und erschließen uns dabei auch einen Teil der Geschichte der Peterskapelle.

Referentin: Gesa Büchert, Historikerin

Termin: 9. Februar 2020, 11 Uhr

Ort: Peterskapelle, Kapellenstr. 12

Der Eintritt ist frei.

## Hallo und Grüß Gott

Mein Name ist Frank Grohmann. Ich bin gebürtiger Unterfranke aus dem schönen Städtchen Bad Neustadt an der Saale. Nach vielen Umwegen in der Jugend bin ich 1999 nach Rummelsberg gekommen und habe dort 2006 meine Diakonenausbildung abgeschlossen.

Meine erste Stelle hat mich dann nach München verschlagen, wo ich bis 2011 als Jugendreferent in der Kirchengemeinde Solln tätig war. Nach diesem kleinen oberbayerischen Exkurs bin ich wieder zurück in heimatliche Gefilde nach Würzburg gezogen. Dort war ich bis zuletzt als Dekanatsjugendreferent tätig.

Nun war es nach fast neun Jahren mal wieder an der Zeit für eine räumliche Veränderung. Ich bin sehr froh und dankbar, dass ich ab Februar 2020 nun mit je einer halben Stelle als Studierendenbegleiter der Diakonen- und Diakoninnenausbildung Rummelsberg und in der Kirchengemeinde St. Peter für die Jugendarbeit beginnen darf. Beides ist für mich eine neue Herausforderung, die ich sehr gerne annehme.

Neben dieser Herausforderung sind es aber besonders die Menschen, auf die ich gespannt bin. Ich bin gerne mit Menschen zusammen und freue mich daher auf viele gute und interessante Gespräche und Aktionen mit den Mitarbeitenden und Ihnen als Gemeindemitglieder.

In diesem Sinne: „Auf schöne und gesegnete Begegnungen!“

Frank Grohmann



# Konzerte



## New York Gospel Stars

**Donnerstag, 20. Februar | 20 Uhr | Peterskirche**

Auch in diesem Jahr kommen die New York Gospel Stars wieder auf große Deutschlandtournee.

In über 80 Städten werden sie auftreten und erfüllen die Kirchen und Hallen mit ihren wunderschönen Stimmen.

Schon seit über 10 Jahren spiegeln die New York Gospel Stars ihre bedingungslose Liebe Gottes in ihren Liedern wieder. Sie geben den Menschen Kraft und verbreiten mit ihrer Musik die gute Nachricht Jesu Christi.

Für sie gibt es keinen Unterschied mehr zwischen Feiern und Beten. Warum? Weil sie alle groß geworden sind in Kirchen, in denen sich fühlen lässt, was Hoffnung, Freude, Liebe und Dank ist.

Sie sind zu einer etablierten Größe in der Musikszene geworden. Einige der Gospel Stars haben bereits mit Stars wie Aretha Franklin, Whitney Houston und Justin Timberlake zusammengearbeitet.

Durch ihre jahrelange Bühnenerfahrung wissen die New York Gospel Stars, wie sie ihre Leidenschaft durch die Musik den Zuschauern überbringen können. Sie nehmen alle mit auf eine spirituelle Reise – innig und mitreißend. Sie singen klassische Gospel-Songs, softe Balladen, aber auch aktuelle Hits.

Mit der kommenden Tour 2019/20 bringen die New York Gospel Stars Deutschland wieder einmal zum Singen, Tanzen und Klatschen! Lasst euch von der Lebensfreude der New Yorker anstecken und werdet Teil dieses spirituellen Erlebnisses!

*Tickets gibt es ab 29,95 Euro unter [www.lb-events.de](http://www.lb-events.de),  
Telefonisch unter 0234 9471940 und an allen bekannten  
VVK-Stelle*

## Zwischen Tradition und Fortschritt

**Festkonzert in der Peterskirche | Sonntag, 22. März 2020 | 18 Uhr**

Der Motetten Chor Nürnberg feiert 2020 sein 100-jähriges Bestehen. Gegründet zunächst als Arbeiterchor in der Nürnberger Gartenstadt, zog der Chor bald zahlreiche interessierte Sänger an sich



und entwickelte sich über die Jahre hinweg von einer sangesfreudigen Gemeinschaft zu einem leistungsstarken Chor, der sich bald durch seine Vielseitigkeit auszeichnete.

So führte der Chor nicht nur aus der bekannten Chorliteratur die großen Motetten und Oratorien auf, sondern widmete sich immer wieder der Aufführung von unbekanntem Werken, die es mit dem Publikum neu zu entdecken ging.

In letzter Zeit wirkte der Chor regelmäßig an Opernproduktionen innerhalb von Aufführungen der Pocket Opera Company mit und erweiterte somit sein umfangreiches Repertoire.

Chorreisen führten den Motettenchor Nürnberg mit Auftritten in große Basiliken ins In- und Ausland. U.a. in den Dom zu Brixen, ins Straßburger Münster,

in den Passauer Dom und in das Bruckner Stift St. Florian bei Linz.

Auch in seinem Festkonzert am 22. März 2020 in der St. Peterskirche präsentiert der Chor seine große Spannweite in der Gegenüberstellung von Altem und Neuem, zwischen Tradition und Fortschritt:

Der Motettenchor Nürnberg führt begleitet vom Musikerensemble der Pocket Opera Company u.a. das Te Deum von Joseph Haydn, das dieser für die Kaiserin Maria Theresia im Jahre 1800 in Wien komponiert hatte, sowie die Sunrise Mass des 1978 in Norwegen geborenen Komponisten Ola Gjeilo aus dem Jahre 2012 auf. Beide Werke sind in einer neu instrumentierten Fassung zu erleben.

*Der Eintritt kostet 16,00 Euro  
ermäßigt 14,00 Euro für Schüler und Studenten*

---

## Schnupper-Workshop

**beim Nürnberger Handglockenchor am Samstag 14. März, 09:30 – 16 Uhr  
Gemeindesaal der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche**

Tom Keeton, Leiter des Nürnberger Handglockenchors, der unter dem Namen „First English Handbell Choir Nuernberg“ bekannt ist, lädt ein.

Weitere **Informationen und Anmeldungen** unter [tom@glockenchor-nuernberg.de](mailto:tom@glockenchor-nuernberg.de) / ☎ 0911 512009 oder 0176 32978479

Merken Sie sich den Termin im Kalender vor. Über Ihr Interesse und Ihren Besuch bei unserem Schnupperkurs würden wir uns sehr freuen!

# Gottesdienste

1.2. bis 5.4.2020

## So 02. Feb

Letzter So. n.  
Epiphania

### Gustav-Adolf-Gedächtniskirche 10:30

Gedenkgottesdienst für Opfer des Nationalsozialismus

„In Verantwortung gestellt“  Pfr. Reuther, Günter Priesner | Saxophon

### Christuskirche 11:00

Pfr. Tröbs

### Peterskirche 9:30 Abendmahl

Pfr. Tröbs

### Peterskapelle 11:00 Andacht

Lektorin Stell

## So 09. Feb

Septuagesimae

### Gustav-Adolf-Gedächtniskirche 10:30 „Gnade spüren“

Pfrin. Popp, Dekan Körnlein, Stefan Grasse | Gitarre

### Christuskirche 11:00

Pfrin. Rinka

### Peterskirche 9:30

Pfrin. Rinka

### Peterskapelle 11:00 Der Koler-Altar in der Kapelle, Kunstgespräch

mit Dr. Gesa Büchert

## Fr 14. Feb

Valentinstag

### Peterskirche 19:00 Gottesdienst für Liebende

Pfrin. Scheler & Team

## So 16. Feb

Sexagesimae

### Gustav-Adolf-Gedächtniskirche 10:30

Pfr. Reuther, Armin Felten  
& Band

### Christuskirche 11:00

Pfr. Hertel

### Peterskirche 9:30

Pfr. Hertel, Konfi-Chor-Projekt

### Peterskapelle 11:00

Andacht, Jasmin Lauerbach & Lektorin Stell

## So 23. Feb

Estomihi

### Gustav-Adolf-Gedächtniskirche 10:00 Abendmahl

Pfr. Reuther, Gospelchor Oberasbach

### Christuskirche 11:00 Abendmahl

Pfrin. Scheler

### Peterskirche 9:30

Pfrin. Scheler

### Peterskirche 11:00 Familiengottesdienst Kirche Kunterbunt

Pfr. Hertel & Team, Kirche-Kunterbunt-Band

### Peterskapelle 11:00

Taizéandacht, Johannes Reffke

## Mi 26. Feb

Aschermittwoch

### Gustav-Adolf-Gedächtniskirche 18:00

Pfrin. Zeidler

 Abendmahl mit Alkohol

 alkoholfreies Abendmahl

 Musikalische Gestaltung

- So 1. März**  
Invocavit
- Gustav-Adolf-Gedächtniskirche 9:30** Pfrin. Popp
  - Christuskirche 11:00** Diakon Schultes
  - Peterskirche 9:30** Diakon Schultes
  - Peterskapelle 11:00** **Andacht** Meike Basarke-Frank
- So 8. März**  
Reminiscere
- Gustav-Adolf-Gedächtniskirche 9:30** Pfr. Tröbs
  - Christuskirche 11:00** Pfrin. Rinka
  - Peterskirche 9:30** **Abendmahl** 🍷 Pfrin. Rinka
  - Peterskapelle 11:00** **Andacht** Christian Rester
- So 15. März**  
Okuli
- Gustav-Adolf-Gedächtniskirche 09:30** **Abendmahl** 🍷🍷 Pfr. Tröbs
  - Christuskirche 11:00** Pfr. Tröbs
  - Peterskirche 9:30** Pfrin. Scheler
  - Peterskapelle 11:00** Pfrin. Scheler
- So 22. März**  
Laetare
- Gustav-Adolf-Gedächtniskirche 09:30** Pfr. Reuther
  - Christuskirche 11:00** Pfr. Reuther
  - Peterskirche 9:30** Pfr. Hertel
  - Peterskapelle 11:00** Pfr. Hertel
- So 29. März**  
Judika
- Gustav-Adolf-Gedächtniskirche 9:30** Pfrin. Zeidler
  - Christuskirche 11:00** **Abendmahl** 🍷🍷 Pfrin. Zeidler
  - Peterskirche 9:30** Pfrin. Rinka
  - Peterskirche 11:00** **Familiengottesdienst Kirche Kunterbunt** 🎵 Pfr. Hertel & Team, Kirche-Kunterbunt-Band
  - Peterskapelle 11:00** Pfrin. Rinka
- So 05. April**  
Palmarum
- Christuskirche 9:30** Diakon Schultes
  - Peterskirche 15:00** **Einführung von Dekanin Müller**, Regionalbischöfin Hann von Weyhern u.a.

## Mittagsgebet und Mittagsimbiss in der Christuskirche – für Leib und Seele

Von Montag bis Freitag 12 Uhr laden wir zu einem spirituellen Impuls in der Mitte des Tages ein.

Anschließend haben Sie die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Imbiss in unserem Café, um Gemeinschaft zu pflegen, ins Gespräch zu kommen, einander kennenzulernen.

## Senioren-gottesdienste

### Pro Seniore Residenz

#### Noris

Regensburger Str. 20

Donnerstag 6. Februar

Donnerstag 5. März

jeweils 16 Uhr, Pfrin. Scheler

### Betreutes Wohnen

Hallerhüttenstraße 14

Donnerstag 6. Februar

Donnerstag 5. März

jeweils 17:15 Uhr, Pfrin. Scheler

### Jacobus-von-Hauck-Stift

Herbartstraße 42

Freitag 7. Februar

Freitag 6. März

jeweils 9 Uhr, Pfrin. Scheler

### BRK-Heim

Philipp-Kittler-Straße 25

Freitag 7. Februar

Freitag 6. März

jeweils 10 Uhr, Pfrin. Scheler

### Petersblick

Regensburger Str. 59

Donnerstag 13. Februar

Donnerstag 12. März

jeweils 16 Uhr, Pfrin. Scheler

### Lavida

Tafelfeldstr. 8

Montag 3. Februar

Montag 2. März

jeweils 10 Uhr, Diakon Schultes

### Sonnenhof

Tafelfeldstr. 3

Dienstag 18. Februar

Dienstag 17. März

jeweils 17 Uhr, Diakon Schultes

### Käthe-Hirschmann-Heim

Schönweißstr. 31

Donnerstag 20. Februar

Donnerstag 19. März

jeweils 10 Uhr, Pfrin. Zeidler

### Hermann-Bezzel-Haus

Huldstr. 7

Donnerstag, 20. Februar

Donnerstag 19. März

jeweils 15:30 Uhr, Pfrin Popp

# Kasualien

#### Farbmarkierung:

- St. Peter
- Lichtenhof
- Steinbühl

Wir denken fürbittend an die Gemeindeglieder, die getauft wurden und bitten für sie um Gottes Segen.

Gott segne das gemeinsame Leben der Eheleute, er schenke Kraft und Mut und Lebe.

Die verstorbenen Gemeindeglieder befehlen wir Gottes Barmherzigkeit an. Sie mögen ruhen in Frieden.

Und wir denken an die, die um sie trauern und erbitten für sie Trost und Begleitung auf ihrem Weg



# Musikalische Gruppen

Veranstaltungsort: Wenn nicht anders angegeben, jeweils in den Gemeinderäumen der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

## Kantorei / Kirchenchor

Dienstag 19:30 Uhr, Kl. Saal  
Gordian Teupke ☎ 0177 2781149

## Flötengruppe

für Fortgeschrittene, nach Vereinbarung  
Heidimaria Lattemann ☎ 0911 47424 86

## Glockenchor

Mittwoch 20 Uhr, Gemeindesaal  
Tom Keeton ☎ 0911 512009

## Gospelchor „Glory-Land-Singers“

Donnerstag 18:15 Uhr, Kl. Saal  
Tom Keeton ☎ 0911 512009 | 0176 329 78479

## Posaunenchor

Montag 20 Uhr, Sakristei  
Dietrich Kawohl ☎ 09192 992030

## Stubenmusi

Probe nach Vereinbarung  
Renate Eskofier ☎ 0179 1015113

Veranstaltungsort: Pfründnerstraße 20

## PetersChor

Dienstag 20 Uhr  
Auskunft: Hans Leinberger  
☎ 0911 4597043

## Posaunenchor St. Peter

Mittwoch 19 Uhr  
Auskunft: Erich Eberlein  
☎ 0911 8147696

## Ökumenischer Kirchenchor

Donnerstag 19:30 Uhr  
Auskunft: Christine Grießhammer  
☎ 0911 7399200

## Jugendchor

Freitag 19:15 – 20:30 Uhr  
Auskunft: Christine Grießhammer  
☎ 0911 7399200

Veranstaltungsort:  
Gemeindesaal Christuskirche

## Kantorei

jeden Montag, 19:30 Uhr  
**Leitung** Étienne Lemieux-Després  
**Kontakt** michael.ruf@elkb.de

## Seniorenkantorei

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, 14:30 Uhr

**Termine** 13. Februar, 12. März

**Kontakt** Wolfgang Tammen – 0931 4600691  
wolfgang.tammen@christuskirche-nuernberg.de

## Gemeinsamer Kinderchor

Montag 16 bis 16:45 Uhr für Vorschulkinder und  
Erstklässler

16 bis 17 Uhr für Kinder ab der zweiten Klasse  
Pfründnerstraße 20

### Kontakt

Ben Weaver suedstadtkinderchor@gmail.com

## Südspitzen.Sound

### Gemeinsame Band für die Südstadt

Probe nach Vereinbarung, Kleiner Saal der  
Gustav-Adolf-Gedächtniskirche,  
Pfr. Reuther ☎ 0911 4319888

Interessierte und/oder neugierige Menschen sind  
herzlich willkommen!

# Erwachsenen- bildung

## Bibelseminar

Jeden Dienstag (außer Ferien), 18 Uhr Kirchenstr. 36,  
**Kontakt** Pfrin. Scheler, ☎ 0911 25360460

### Termine und Themen

- 4. Feb Heilungen und Nachfolge (Mt 8,1-22)
- 11. Feb Streit mit Pharisäern und „Erfüllung“ der Schrift: Jesus als Gottesknecht (Mt 12,1-21)
- 18. Feb Von Unkraut und Weizen, Senfkorn und Sauerteig – Jesu Gleichnisse und seine Ablehnung in Nazareth (Mt 13,24-58)
- 3. März Über die Vergebung (Mt 18,15-35)
- 10. März Jesus in Jerusalem: Einzug, Tempelreinigung und Frage nach der Vollmacht (Mt 21,1-27)
- 17. März Das Gleichnis vom Endgericht (Mt 25,31-46)
- 24. März Passion Jesu: Vom Todesbeschluss des Hohen Rates bis zur Verleugnung durch Petrus (Mt 26)
- 31. März Passion Jesu: Vom Verhör vor Pilatus bis zur Kreuzigung Jesu (Mt 27)



sie stellen uns erst einmal selbst in Frage. So können hier Begegnungen stattfinden, die uns wirklich weiterbringen und vor allem zueinander führen. Im Februar und März wollen wir gleich zwei spannende Themen angehen. Einmal soll es um Tod, Trauer und Sterben in den verschiedenen Kulturen und Religionen gehen. Dazu bekommen wir einen Einblick in die westafrikanische Kultur. Im März wollen wir uns dann Frauenbildern unter interkultureller Perspektive widmen.  
Herzliche Einladung dazu.

Wir treffen uns in der Regel immer von 18 bis 20 Uhr in der Kirchenstraße 36 gleich neben der Peterskirche.

### Termine und geplante Themen

- 17. Feb Tod, Trauer und Sterben in interkultureller Perspektive
- 23. März Auf die Frau kommt es an – Frauenbilder in den Kulturen

**Kontakt:** Pfr. Hertel, ☎ 091143453798

## Interkultureller Stammtisch

Wir sind weiterhin interkulturell in unseren Vierteln unterwegs. Wir suchen Orte und Themen, die uns über unseren gewohnten Tellerrand hinausschauen lassen. Das sind jedes Mal wieder Grenzerfahrungen. Aber Grenzen sind ja immer spannende Orte, denn

# Kreativ & sportlich

## Zum Valentinsgottesdienst

### Love is in the air ...

... everywhere I look around ...



Am Valentinstag liegt Liebe in der Luft, wohin man auch schaut! Und darum laden wir alle Verliebten zum Gottesdienst nach St. Peter ein, um uns von der schönsten Sache der Welt inspirieren zu lassen, ganz egal ob frisch verliebt oder schon länger liiert. Wer mag, kann sich und seine Liebe segnen lassen, der Liebsten eine Valentinskarte schreiben, für ein gemeinsames Foto posieren oder einfach die Musik und Gesang von „Oper+“ genießen. Danach gibt's Sekt und Selters zum Anstoßen. Wir vom Valentinsteam freuen uns auf alle Alt- und Frischverliebten!

**Freitag, 14. Februar 2020 | 19 Uhr | St. Peterskirche**

## Lichtenhof

jeweils in den Gemeinderäumen in der  
Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

### Erlebnistanz –

6. und 20. Feb Kleiner Saal

5. und 19. März Gemeindesaal jeweils 15 Uhr

### Tanzträume - meditative und beschwingte Kreistänze

13. Feb „Liebe hat viele Gesichter“

15 Uhr Kleiner Saal

2. März „Frühlingserwachen“

18:30 Uhr Gemeindesaal

### Tanzen im Sitzen

17. Feb – Kleiner Saal

16. März – Plenarsaal jeweils 15 Uhr

**Kontakt** Dagmar Stadelmeyer ☎ 0911 21530207

### Gymnastik „Fit für den Alltag bleiben“

Mittwoch 9:30 Uhr und 18:15 Uhr

und 19 Uhr (besonders für Berufstätige)

**Kontakt** Rosi Plött ☎ 0911 8148042

Sabine Höning ☎ 0911 6896833

## Steinbühl

jeweils in der Christuskirche

### Handarbeits- und Bastelkreis

11. und 25. Feb jeweils 14 bis 16 Uhr im Café

**Kontakt** Marianne Herget ☎ 0911 400473

Sandra Tischhöfer ☎ 0179 9713966

**Bogenschießen** donnerstags 19:30 Uhr; außer in den Ferien

### Klöppelgruppe

samstags (außer in den Ferien) 10 bis 13 Uhr im Café

**Kontakt** Gabi Kolb ☎ 0157 85279189

### Qigong-Kurs

montags 17 bis 18 Uhr | 1. Stock Raum 2

**Kontakt** Heike Steinbauer ☎ 0911 417183 oder 0172 8644582

# Senioren

## Seniorenachmittag

mittwochs, 14-täglich, 14.30-16.30 Uhr  
Neben einem geistlichen Impuls und einem kommunikativen Kaffee-Teetinken mit leckerem Gebäck gibt es jedes Mal ein Thema. Neue Teilnehmende sind immer willkommen.

Treffpunkt (wenn nicht anders angegeben): Gemeindehaus St. Peter, Pfründnerstraße 20

### Termine

#### 5. Februar

„Ganz jung, ganz alt, ganz Ohr“  
Zusammen mit Pfarrer Hertel kommen die Konfirmandinnen und Konfirmanden in den Seniorenkreis, dann ist wieder Zeit für Begegnung und Gespräche.

#### Mittwoch, 19. Februar

Unsere diesjährige Faschingsfeier wird begleitet von Günter Ebner, und wie immer gibt es gute Musik und gute Laune. Verkleidete Närrinnen und Narren sind besonders herzlich willkommen!

#### Mittwoch, 4. März

Diavortrag von Alexander Grünfeld: „Zu Fuß über die Schweizer Alpen“. Auf historischen Passwegen wandern wir durch die Gebirge Graubündens bis nach Italien. Dabei erleben wir traumhafte Landschaften, steigen zur Quelle des Inn auf und gelangen zur höchstgelegenen Wallfahrtskirche Europas.

#### Mittwoch, 18. März

Vortrag von Betty Götschel: Goldener Himmel – grüne Wiese, zu sehen auf dem Hochaltar der Jakobskirche, dem ältesten Altar in Nürnberg, entstanden zwischen 1360 und 1370. Die Malerei, immerhin über 600 Jahre alt, hat durch Übermalungen und Restaurierungen stark gelitten. Doch was man noch sieht, ist bemerkenswert. Wir betrachten die Weihnachtstafel und das Kreuzigungsbild, erstaunliche Einzelheiten und ungewöhnliche, überraschende Darstellungen.

#### Mittwoch, 1. April

April, April, der Frühling kommt wie er will! Wir haben die Nürnberger Märchenerzählerin Reingard Fuchs zu unserem Nachmittag am 1. April eingeladen. Aus ihrem reichen Vorrat erzählt sie uns wieder Heiteres und Besinnliches, Herzerfrischendes und Mutmachendes. Genießen wir gemeinsam einen Ausflug in die Märchenwelt ...

## Spiele-Nachmittage des Seniorenkreises

ab 14 Uhr im Gemeinderaum Kirchenstraße 36.  
Spiele können gerne mitgebracht werden.

**Termine** 12. und 26. Februar | 11. und 25. März  
**Ansprechpartnerin** Erika Biemann

### Offener Kaffee-Treff

Kirchenstr. 36  
jeden Freitag von 14–17 Uhr

## Seniorenkreis

Kirche, Kaffee, Tee und Themen  
Im Café der Christuskirche um 14 Uhr. In geselliger Runde gibt es Vorträge, Gesellschafts- und Gedächtnistrainingsspiele sowie Gespräche rund um aktuelle Themen.

### Ansprechpartner

Diakon Torben Schultes ☎ 0911 446200

**Termine** 4. und 18. Februar | 3., 17. und 31. März

## Plus Minus 60

Wir möchten, dass Menschen mit anderen ins Gespräch kommen und selbst aktiv werden. Wir wandern, hören Vorträge, haben Besuch von interessanten Persönlichkeiten, besuchen Ausstellungen und Vieles mehr. In der Regel treffen wir uns jeweils am letzten Mittwoch im Monat.

Die Mitglieder der Gruppe organisieren die Treffen selber.

**Ansprechpartner** Herbert Patzwaldt ☎ 0911 441418

### Termine

**26. Februar** Besuch des Museums Industriekultur  
**25. März** – Die Arbeit des Blauen Kreuzes

## Geburtstagskaffee

Für die Geburtstagskinder Februar/März feiern wir am 30. März um 15 Uhr im Saal

## Seniorenkantorei

siehe Seite 21

## Altenclub

Wir treffen uns an **jedem zweiten Dienstag** im Monat um 14.30 Uhr. Willkommen sind Frauen und Männer, die mit Gleichgesinnten einen unterhalt-samen Nachmittag verbringen wollen, es gibt kei-ne Altersgrenze. Wir feiern gemeinsam Andacht, trinken Kaffee und plaudern, erleben Unterhaltsa-mes und Informatives.

### Termine

**11. Februar** „Wir wollen uns nicht austricksen las-sen“ – Tipps von Kriminalkommissar W. Kunze

**10. März** Besuch beim Seniorenkreis der Christus-kirche

### Ansprechpartner\*innen

Christa Schmeißer ☎ 0911 9928200

Paul Diemer ☎ 0911 4334990

## Silberdistel

An **jedem ersten Mittwoch** im Monat

### Spielenachmittag/Gedächtnistraining

5. Februar, 4. März – jeweils 14 Uhr

### Ideenbörse

An **jedem ersten Donnerstag** im Monat

6. Februar, 5. März – jeweils 17 Uhr

### Kino Casablanca

Mittwoch, 12. Februar, 14 Uhr

**Information** Helga Bühling ☎ 0911 48084804

### Treffpunkt wenn nicht anders angegeben

Gemeindezentrum Lichtenhof, Elly-Heuss- Knapp-Raum (1. Stock – Eingang Annastr.) – Aufzug vorhanden

## Seniorenfahrten

Auch 2020 gibt es wieder unsere beliebten Senio-renfahrten. Dabei gibt es kleine Veränderungen, so mussten wir leider den Fahrtpreis etwas anheben (nun 18 Euro) und es wird nur noch **einen** Abfahrtsort geben.

Jeweils am **letzten Dienstag im Monat**

### Treffpunkt

9.45 Uhr, Abfahrt 10 Uhr am süd.stadt.bad

**Ansprechpartnerin** Pfarrerin Julia Popp

**Anmeldung** über das Pfarramt Lichtenhof 0911 446006

### Dienstag, 24. März

Es geht nach Sauerheim und Dettelbach

Das Team um Sigrid Grimm und Georg Rupp wird die Fahrt begleiten.

## Seniorenreise 2020

Die Senioren\*innen aus St. Peter fahren 2020 in die Wildschönau. Wir wohnen im Harmony Hotel Harfen-wirt in Niederau vom 13. – 18. Juli 2020. Es wird gebo-ten: Busfahrt, Halbpension, ein Mittags-Grill-Bufferet, 2x spezielles Abendessen, 2x Musikabend, 1x Unter-haltungsabend mit dem Wirt und seiner Harfe, kleine Rundfahrt durch die Wildschönau, Tagesausflug rund um die Kitzbüheler Alpen, Fahrt im Bummelzug zur Schönanger Alm.

**Abfahrt und Rückkehr** Parkplatz Meistersingerhalle.

**Kosten** EZ 474 Euro, DZ 399 Euro.

### Weitere Informationen

Elisabeth Peschtrich ☎ 0911 465717

**Anmeldung** bis 15. Februar



*Alles fürs Wohlbefinden.*

Alles für die häusliche Pflege:  
Krankenbetten, Gehhilfen,  
Rollatoren, Badelifter, Roll-  
stühle, Dekubitusmatratzen

**Allersberger Str. 26 – 28**  
**90461 Nürnberg**  
☎ 4 39 21-16

# Konfis & Jugend

## Jugend St. Peter



Bei der Wahl zum Jugendausschuss in St. Peter

## Endlich wieder einen Jugendausschuss ... und so manches mehr 😊😊😊 !

Die Evangelische Jugend St. Peter ist auf einem guten Weg. Noch im November fand die offizielle Wahl für den Jugendausschuss statt. Dazu fanden sich die jungen Leute im Gemeindesaal Pfründnerstr. 20 ein und legten dort ein vorbildliches und ordnungsgemäßes Wahlprozedere hin. Am Ende wurden fünf Jugendliche gewählt, die hinfort die Jugendlichen der Gemeinde vertreten dürfen und gemeinsam mit den Hauptamtlichen und Erwachsenenvertretern die Geschicke und Ausrichtungen der Arbeit mit Jugendlichen und Kindern gestalten. Den Vorsitz im Jugendausschuss hat übrigens Mike Copier, Annika Hertlein ist die stellvertretende Vorsitzende.

Die Jugend ist also gut gerüstet, um dem neuen Jugendreferenten Frank Grohmann einen guten und soliden Start in St. Peter zu ermöglichen. Wir freuen uns alle, dass die Stelle nach zweieinhalb Jahren nun endlich wieder besetzt werden konnte und sind gespannt, welche Impulse und Anregungen Frank Grohmann mitbringen wird. Auf der Winterfreizeit im Fichtelgebirge konnte Frank die Jugendlichen ja schon einmal ganz gut kennen lernen.

An dieser Stelle sei noch einmal ein ganz großes Lob an die Jugendlichen in St. Peter ausgesprochen. Die haben die Zeit der Vakanz nämlich mit viel Engagement und Eigenverantwortlichkeit vorbildlich gestaltet und sind dabei an vielen Stellen immer wieder über sich selbst hinausgewachsen. Ihr seid richtig gut!

### Hier die kommenden Termine

Donnerstag 6. Februar, 5. März, jeweils um 18. 30 Uhr im Jugendraum



## Konfikurs 2020 im Endspurt

Unser diesjähriger Konfikurs ist ja ganz schön klein, aber eben auch oho! Man konnte die Jungs und Mädels schon bei zahlreichen Gemeindeaktionen erleben wie etwa beim Martinsumzug im Luitpoldhain oder an der Waldweihnacht im Pfarrgarten, bei der Familienkirche und auch immer wieder im 9.30 Uhr-Gottesdienst in der Peterskirche. Ich finde, sie machen das alles ganz hervorragend. Jetzt neigt sich die Zeit schon wieder dem Ende entgegen. Im Februar beschäftigen sich die Konfis im Wahlkurs ‚Ganz jung – ganz alt – ganz Ohr‘ mit dem Thema ‚Alter, alte Menschen und Generationen‘ und besuchen in diesem Rahmen den Seniorenkreis St. Peter (5. Februar). Am 27. März geht es mit den Jugendlichen dann noch einmal auf die Konfifreizeit (27.-29. März), diesmal in die Sachsenmühle. Danach müssen auch schon am letzten Konfitag (3. April) die Sprüche für die Konfirmation ausgesucht werden. Es gibt aber rund um Ostern noch spannende Wahlkurse wie etwa die Konfinachtwache vom Karsamstag auf den Ostersonntag vom 11. – 12. April in den Jugendräumen der Pfründnerstraße oder auch Osterkerzenbasteln am 31. März. Nähere Infos dazu an den jeweiligen Konfitagen. Wir freuen uns auf euch!

Euer Konfiteam mit Pfarrer Hans Hertel

### Termine

3. + 5. Februar: Wahlkurs 8: Ganz jung - ganz alt - ganz Ohr, Konfis treffen Senioren

14. Februar, 15 – 19 Uhr, 7. Konfitag, Gemeindesaal, Pfründnerstraße 20, Lieblingsthema

27. – 29. März, Konfifreizeit II, Sachsenmühle in der Fränkischen Schweiz

3. April, 15 – 19 Uhr, 8. Konfitag, Gemeindesaal, Pfründnerstr. 20, Du sollst ein Segen sein

## Regelmäßige Gruppen und Termine

### St. Peter

Kontakt: Pfr. Hertel ☎ 0911 43453798

#### MVV – Mitarbeitervollversammlung

13. Februar, 12. März

jeweils 18.30 Uhr im Jugendraum Pfründnerstr. 20

#### Offener Jugendtreff Tetris

Jeden zweiten Freitag, 17–21 Uhr, Pfründnerstr. 20

Infos Mike Copier ☎ 0152 28965925

### Lichtenhof

Kontakt: Diakon Emil Drexler ☎ 0911 4466684

#### Mitarbeiter\*innen-Abend

Jeden Mittwoch von 18:30 bis ca. 20:30 Uhr

Jugendkeller, Gemeindehaus Lichtenhof

#### Friday Night Crasher

Treff für 12- bis 14-jährige mit einer Mischung aus Spielen, Essen, Ausflügen, besonderen Aktionen und vor allem einer Menge Spaß!

**Freitage:** 21. Februar | 13. März

Von 17–20 Uhr

Jugendkeller, Gemeindehaus Lichtenhof

### Voller Erfolg

Die Glühwein- und Punschaktion beim Adventskonzert war ein voller Erfolg. Für die Aktion „Freude für Alle“ der Nürnberger Nachrichten konnten erfreulicherweise 310 Euro gesammelt werden.

Die evangelische Jugend Nürnberg Lichtenhof bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern.

# Kinder & Familie

## St. Peter

Veranstaltungsort Bertastraße 5

### • Krabbelgruppe

für ab Februar-2018-Geborene, Montag 9:15 Uhr,  
**Kontakt** Evelyn Reinhold krabbelzwerge-gleiss-hammer@gmx.de

### • Kinderpark

(Ausgenommen Schulferien, für Kinder ab ca. einviertel Jahren bis Kindergartenentritt ohne Eltern)

Dienstag bis Freitag jeweils 9–11:30 Uhr

**Kontakt** Barbara Flähmig ☎ 0911 402378  
Sandra Glauber, ☎ 0911 49029096  
Marie-Isabel Föhring ☎ 0911 4627878

## Lichtenhof

### • Mutter/Vater-Kind-Gruppen

mittwochs, 9:30–11:30 Uhr, Mutter-Kind-Räume,  
Gemeindehaus Lichtenhof

## Christuskirche

### • Eltern-Kind-Gruppe

dienstags von 9–11 Uhr

(außer in den Ferien) 1. Stock Raum 4

**Kontakt** Petra Baier 0178 6997333

## gemeinsamer Kinderchor

siehe Seite 17



## Kirche Kunterbunt – der Familientreff im Süden

Kirche kann richtig Spaß machen und Gottesdienste sind alles andere als langweilig. Das kann man bei Kirche Kunterbunt hautnah erleben. Immer wieder am letzten Sonntag im Monat treffen sich Familien aller Couleur um 11 Uhr in der Peterskirche und feiern gemeinsam einen quirlig schönen und liebevoll vorbereiteten Gottesdienst für Groß und Klein. Da gibt's richtig was zu erleben, tolle Lieder und ein schönes Miteinander, das oft auch weit über die Gottesdienste hinaus in die Gemeinde und das Familienleben hineinwirkt. So manche Freundschaften entstehen da und was kann einem Besseres passieren?

Wer natürlich nie fehlen darf ist der kleine Kirchenmönch Anton, der immer auf der Seite der Kinder ist und uns Erwachsene oft ganz schön dumm aussehen lässt. Neugierig geworden? Dann kommt:

### Termine

23. Februar

29. März

jeweils um 11 Uhr in der Peterskirche







*Liebe Südstadtkids,*

die neuen **Bibel-Abenteuer-Tage** sind da!

Rund um ein biblisches Thema gestalten wir einen tollen Tag voller Spiele, Geschichten und Lieder für euch. Natürlich wird auch gebastelt, gebetet und gemeinsam gegessen.

Los geht es **am Aschermittwoch, den  
26. Februar 2020 von 9 bis 14 Uhr  
in der Christuskirche, Siemensplatz 2, 90443 Nürnberg.**

Die nächsten Bibel-Abenteuer-Tage finden am

**Samstag 16. Mai | Sa. 19. September | Mi. 18. November statt.**

Die Teilnahme ist kostenlos. Neben dem inhaltlichen Programm gibt es auch Frühstück und Mittagessen.

Eine Anmeldung ist nicht zwingend nötig, erleichtert uns aber das Vorbereiten.

Sie kann telefonisch unter 0911 4466684 oder per E-Mail an Diakon Emil Drexler [emil.drexler@elkb.de](mailto:emil.drexler@elkb.de) gerichtet werden.

*Wir freuen uns auf euch!*

*Liebe Interessierte,  
wie schon im letzten Gemeindebrief angekündigt, freuen wir uns, wenn unser Team aus ehrenamtlichen Mitarbeitenden für die kommenden Abenteuertage noch wächst. Haben Sie / Hast du Interesse mitzumachen, dann melden Sie / melde du dich gerne ebenfalls bei Diakon Emil Drexler.*

# miteinander – füreinander

## Langzeitarbeitslosigkeit isoliert und grenzt aus

Frühjahrssammlung der Diakonie

Menschen, die trotz der verbesserten Lage auf dem Arbeitsmarkt keine feste Stelle finden und in der Langzeitarbeitslosigkeit verharren, benötigen in besonderem Maße Unterstützung. In unseren Beschäftigungsinitiativen erhalten Jugendliche, junge



Erwachsene, aber auch ältere Menschen die Chance, sich beruflich zu qualifizieren und besser in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Eine besondere Zielgruppe sind Menschen mit einer Fluchtgeschichte. In verschiedenen Projekten erlernen sie fehlende Kompetenzen und Qualifikationen, die für ein dauerhaftes

Arbeitsverhältnis von großer Bedeutung sind.

Damit diese Hilfen für Arbeitslose und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung vom 23. bis 29. März 2020 um Ihre Spende. In Nürnberg hilft hier das Ökumenische Arbeitslosenzentrum, das in Mitträgerschaft der Stadtmission steht. Herzlichen Dank!

Spendenkonto Diakonie im Dekanat (Stadtmission Nürnberg)

IBAN: DE 36 5206 0410 0702 5075 01

BIC: GENODEF1EK1

Evangelische Bank

Stichwort: Frühjahrssammlung

**Stadtmission**   
Nürnberg

20 Prozent der Spenden verbleiben in der Kirchengemeinde für diakonische Arbeit. 45 Prozent der Spenden verbleiben im Dekanatsbezirk zur Förderung diakonischer Projekte. 35 Prozent der Spenden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

## Krisenintervention und Notfallseelsorge

Wir bleiben, wenn die Anderen gehen müssen

Wir laden zu einem Informationsabend über Notfallseelsorge und Krisenintervention ein.

Er findet am Mittwoch, den 19. Februar um 19:30 Uhr im eckstein in Nürnberg statt.

In Krisensituationen brauchen Menschen Unterstützung. Vielleicht haben Sie schon darüber nachgedacht, sich in diesem Feld zu engagieren. Wir suchen Menschen, die zuhören können und sich Zeit nehmen. Wir bieten eine fundierte Ausbildung zur Fachkraft Krisenintervention sowie Fortbildungen, Begleitung im Einsatz.

Die Johanniter und das Evangelisch-Lutherische Dekanat Nürnberg arbeiten hier eng zusammen.



## Adressen von Kirche und Diakonie für alle Fälle

Hier finden Sie auf einen Blick Organisationen und Einrichtungen sowie die dazugehörigen Kontaktmöglichkeiten

Beratungsstellen der Rummelsberger Diakonie für Menschen mit Epilepsie, für körper- und mehrfach-behinderte Menschen, für Menschen mit Schädel-Hirn-Verletzung ☎ 0911 393634210

- Cityseelsorge offenetür ☎ 0911 209702

- Frauennotruf ☎ 0911 284400
- Kindernotruf ☎ 0800 111 0 333
- Frauenhaus ☎ 0911 333915
- Telefonseelsorge ☎ 0800 111 0 111 bzw. 0800 11 0 222
- Blaues Kreuz, Christen helfen Suchtkranken, Siemensplatz 2, ☎ 0911 441920
- Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit, Krellerstraße 3 ☎ 0911 37654301

## Kindergärten & Kindertagesstätten in unseren Gemeinden

### Lichtenhof

- Kindergarten, Gudrunstr. 31, ☎ 0911 442216
- Haus für Kinder, Kindergarten u. Hort, Halskestr. 11, ☎ 0911 43175842

### Kinderkrippen

- Siemensstr. 15, ☎ 0911 4300629
- Wilh.-Spaeth-Str. 12, ☎ 0911 4098029

### Christuskirche

- Haus für Kinder „Farbenfroh“  
Tafelfeldstraße 65 und 67  
Gesamtleitung: Anne Leuthner  
☎ 0911 443835  
kita.hfk-farbenfroh-nuernberg@elkb.de
- Kindergarten: Tafelfeldstr. 65  
Leitung Claudia Krause  
☎ 0911 43125145  
kita.kiga-farbenfroh-nuernberg@elkb.de
- Kinderhort: Tafelfeldstr. 67  
Leitung Sabrina Schneck  
☎ 0157 79096767
- Diakonieteam Noris gGmbH  
Rothenburger Str. 241  
☎ 0911 660910-60, Fax. 0911 66091079

### St. Peter

- Schülerhaus  
Pfründnerstraße 20, 90478 Nürnberg  
☎ 0911 4098751 | Leitung: Michaela Hösch

- Evangelische Kindertagesstätten  
Gesamtleitung: Christine Kehr, 0911 43071870  
Anmeldezeiten: ganzjährig, Termine nach telefonischer Vereinbarung, kiga03@arcor.de
- Evang. Kindertagesstätte an der Peterskirche  
Hartmannstraße 3, 90478 Nürnberg  
Kindergarten 0911 3737645  
Kinderkrippe 0911 3737646, | ☎ 0911 3737647
- Evang. Kindergarten Gleißhammer  
Pfründnerstraße 20, 90478 Nürnberg  
☎ 0911 499330 | | ☎ 0911 3737065
- Evang. Kindertagesstätte St. Peter am Ritterplatz-  
Findelwiesenstraße 20, 90478 Nürnberg  
Kindergarten ☎ 0911 43071870  
Hort ☎ 0911 43071890 | | ☎ 0911 43071880
- Evangelisches Kinderhaus St. Paul, Planetenring 2,  
90471 Nürnberg  
Kindergarten ☎ 0911 811165,  
Krippe ☎ 0911 98867619 | | ☎ 0911 98802085



**Strucks**  
SANITÄTSHAUS GMBH

*Allen fürs Wohlbefinden.*

✧ Sanitätsbedarf ✧ Miederwaren  
✧ Stoma ✧ Inkontinenz

Orthopädische Werkstatt  
Rehatechnik  
**Wölckernstr. 56 ☎ 4 39 21-0**  
**Äußere Sulzbacher Str. 6 ☎ 4 39 21-21**

# Aus Kirche & Welt

## Neuwahl der Synode

Im Gespräch mit Pfarrerin Dr. Stefanie Schardien

Stefanie Schardien ist Pfarrerin in St. Michael in Fürth, seit vielen Jahren mit dem Deutschen Evangelischen Kirchentag verbunden, hat im Amt für Gemeindedienst als Referentin im Bereich Kirche mit Kindern gearbeitet und war vorher als Juniorprofessorin in Hildesheim und ist seit letztem Jahr im Team der Sprecher\*innen für das Wort zum Sonntag aktiv.

Sie hat sich erstmals für die Landessynode zur Wahl gestellt.

*Was hat dich motiviert, für die Synode zu kandidieren?*

Ich arbeite gern in Gremien mit, die etwas bewegen können. Das finde ich immer konstruktiver, als mich über vermeintliche Entscheidungen von „denen da oben“ zu beklagen. Nach mehreren Jahren Berufstätigkeit und Erfahrung in der bayerischen Landeskirche habe ich es mir zugetraut, auch für die Synode in dieser Landeskirche zu kandidieren und die Interessen der Gemeinden zu vertreten.

*Welche Erwartungen verbindest du mit deiner Wahl in die Synode, welche Themen sind dir wichtig?*

Mein nicht so gerader beruflicher Lebensweg ist vermutlich so sehr Herausforderung wie Chance: Ich durfte sehr unterschiedliche Perspektiven darauf gewinnen, was Kirche ausmachen kann – durch meine Arbeit in unterschiedlichen Landeskirchen, in theologischer Wissenschaft und Ausbildung wie auch in europäischen und internationalen ökumenischen Gremien. Auch meine Mitwirkung beim Kirchentag und meine Tätigkeiten in den Medien haben meinen Blick geschärft, welche Zukunftsperspektiven sich für Kirche entwickeln lassen. Vielleicht kann ich einiges davon auch in die Synode einbringen.

Drei Aufgaben sind mir durch meine Erfahrungen persönlich wichtig geworden: Die Stärkung der Gemeinde vor Ort, da sich dort die direkte Begegnung mit den Menschen ereignet, die Kirche für viele Menschen relevant und nahbar machen, erlebbar und attraktiv. Die Stärkung der Ausbildung – vor allem auch der Ehrenamtlichen, damit sie andere vom und für den Glauben begeistern können. Mehr Mut und Initiative, attraktive, z. B. mediale Wege zu den Menschen zu finden.



*Mit welchen Fragestellungen und Herausforderungen werden sich die Synodalen in den kommenden sechs Jahren beschäftigen und wo siehst du Prioritäten?*

Die Umsetzung der vielfältigen Ideen und Ansätze von „Profil und Konzentration“ wird sicherlich ihre Zeit beanspruchen. Meine Hoffnung wäre, dass der Prozess Kreativität freisetzt und nicht schneller als gedacht vom Finanzdruck dominiert wird. Welche Frage sich angesichts der zweifellos geringer werdenden Ressourcen und zurückgehenden Mitgliederzahlen aufdrängt: Welche Strategien entwickeln wir, damit eine solche Entwicklung nicht permanent als Verlust- und Verfallsgeschichte erlebt wird. Da braucht es m.E. vielmehr theologische Perspektiven als rein strukturelle Planungen. Die Bedeutung des Ehrenamts in der Kirche wird voraussichtlich auch zu einem wichtigen Thema werden.

*Worauf freust du dich in diesem Zusammenhang?*

Die evangelische Organisation, Synoden aus Haupt- und Ehrenamtlichen, aus Männern und Frauen, Jungen und Alten, mit so vielen unterschiedlichen Kompetenzen entscheiden zu lassen, finde ich immer wieder großartig. Ich freue mich darum sehr auf das bunte und kontroverse Denken und Diskutieren.

*Die Landessynode wurde im Dezember 2019 neu gewählt. Die konstituierende Sitzung der neuen Synode findet im März in Bayreuth statt. Mehr zur Synode, ihrer Zusammensetzung und ihren Aufgaben finden Sie unter [www.bayern-evangelisch/landessynode](http://www.bayern-evangelisch/landessynode)*

## Schatzkiste 2020 – Sonderausstellung und Events



Vom 20. Februar bis zum 2. April 2020 veranstaltet das Landeskirchliche Archiv der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (Nürnberg, Veilhofstr. 8) eine Sonderausstellung „Schatzkiste 2020“.

Wir öffnen unsere Schatzkiste und zeigen 20 unserer besonders eindrucksvollen Stücke aus den Archiv- und Bibliotheksbeständen. Ein reich illuminiertes Psalter aus dem 13. Jahrhundert und eine erst kürzlich entdeckte prunkvolle Ablassurkunde aus St. Lorenz von 1514 sind ebenso dabei wie etwa Dürers Drei Große Bücher in einem Band mit Original-Holzschnitten und ein Trauungsbuch aus St. Bartholomäus mit Eintragungen über Auswanderer nach Russland. Führungen zur Ausstellung können jederzeit gebucht werden.

An einigen Ausstellungsstücken wird jeweils eine Veranstaltung angedockt:

### 20. Februar | 11 Uhr

Vernissage (mit Lesung und Musik)

### 3. März | 19 Uhr

„Seit wann ist die Erde rund?“ – Vortrag über die Vermessung des Himmels und der Erde von Prof. Dr. Christina Birkenhake

### 7. März | 17 Uhr

Stummfilm mit Einführung von Dr. Esther Pia Wipfler „Luther – ein Film der deutschen Reformation“ von 1927

### 9. März | 19 Uhr

„Eine Reise durch die Zeit“ – „Melanchthon“ zu Gast im Archiv. Ein Bunter Abend mit dem Melanchthon-Gymnasium (u.a. mit „Edelmuth in Niedrigkeit“, einem Kindertheaterstück der Aufklärungszeit)

### 12. März | 19:30 Uhr

„Lieder vom Leben, der Liebe und dem Tod“ - ein Abend mit dem Epitaphienmacher Tom Haydn

### 21. März | 16 Uhr

„Nach Russland und zurück“ – Lebenswege im Erzählcafé mit Menschen russlanddeutscher Herkunft

### 26. März | 19 Uhr

„Des Pfarrers neue Kleider“ - ein Abend mit dem Talarschneider Reinhard Albrecht

### 2. April | 17 Uhr

Finissage (mit Lesung und Musik)

Zu allen diesen Events ist der Eintritt kostenlos. Sie werden von Musik umrahmt und als kleinen Ausklang gibt es Wein und Gebäck. So kann man sich über die Veranstaltung austauschen und gleich noch die Ausstellung besichtigen.

Nähere Informationen finden Sie zu gegebener Zeit auf der Archiv-Website [www.archiv-elkb.de](http://www.archiv-elkb.de)

Dr. Andrea Schwarz



## Partnerschaft mit Kidugala/Tansania



Vielleicht stellen Sie sich diese Frage: Partnerschaft mit einer Schule in Tansania – ist das nicht überholt? Fordert heutzutage nicht die Betreuung vieler Flüchtlinge unsere Kraft, als Einzelne, als Kirche und als Gesellschaft? Sollen, ja, müssen wir nicht diejenigen Menschen begleiten, die hier bei uns leben, in unserer Nachbarschaft, vor unserer Tür?

Viele Menschen unter uns nehmen diese Herausforderung an. Oft mit großem Einsatz, ja bis an die Grenzen ihrer Kraft. Ihnen gilt unser aller Respekt. Partnerschaftsarbeit dagegen scheint ausgedient zu haben.

Jedoch ist die Partnerschaft mit dem Schulzentrum in Kidugala eine Möglichkeit, Fluchtursachen zu vermeiden. Das Seminar in Kidugala hilft jungen Menschen und führt sie zu einem höheren Bildungsabschluss. Und da Kidugala unter den 50 besten Secundarschulen von über 2000 Schulen in Tansania rangiert, bietet ein Abschluss an dieser Schule für die jungen Menschen echte Chancen. Bildung wirkt einer Perspektivlosigkeit entgegen. Die Partnerschaftsarbeit ist ein Baustein, Menschen in ihrem Land eine Zukunft zu eröffnen. Das Schulzentrum in Kidugala in Tansania bildet seine Studenten nicht nur

aus, indem es ihnen Fachwissen eintrichtert. Sie sollen später einmal als Erwachsene in verantwortungsvollen Berufen aus dem Geist des Glaubens an Jesus Christus heraus ihre Gesellschaft voranbringen.

Neben der Secondary School werden Bibelschüler für den kirchlichen Dienst ausgebildet und diese Menschen bekommen auch handwerkliche Kenntnisse.

Die Nürnberger Prodekanate Ost und Süd verbindet seit 1974 die Partnerschaft mit der Bibel- und Sekundarschule in Kidugala. Ziele dieser Partnerschaft sind: Aufeinander hören und voneinander lernen, sich gegenseitig kennen lernen, Vorurteile abbauen. Freuden, Sorgen und Nöte teilen und einander Hilfe geben. Der persönliche Kontakt hilft uns, einander besser zu verstehen und füreinander zu beten und wo es geht, zu helfen. Viele Nürnberger Gemeinden helfen hier zusammen, um den Kontakt nach Afrika auf einer guten und dauerhaften Grundlage zu halten. Geld fehlt an allen Ecken und Enden. Der Partnerschaftsausschuss unterstützt bedürftige Schüler durch ein Stipendium und es gibt immer wieder Projekte, welche die Prodekanate Nürnberg Ost und Nürnberg Süd zusammen finanzieren.

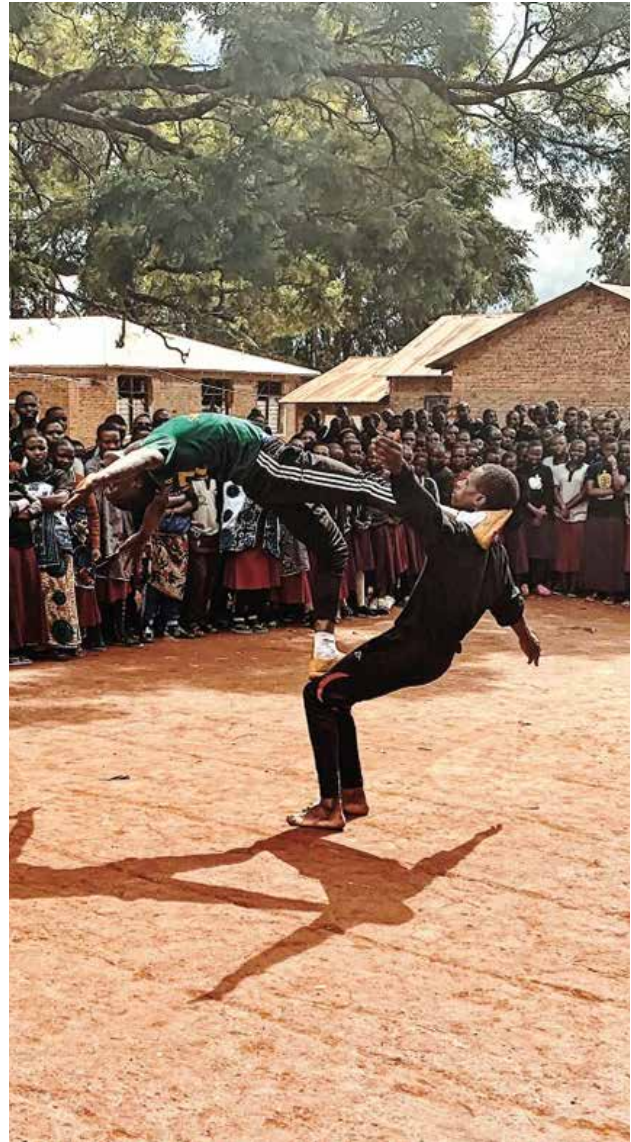
Für unsere Partner in Kidugala ist nicht nur Geld wichtig. Sie freuen sich sehr über persönliche Begegnungen, die noch mehr gegenseitiges Verständnis ermöglichen. Das ist vor allem für junge Leute sehr wichtig. Deshalb planen wir eine Begegnungsreise junger Erwachsener der Prodekanate Nürnberg Süd und Ost für Sommer 2021 nach Kidugala.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Unterstützern bedanken, die es auch im vergangenen Jahr wieder möglich gemacht haben, Partnerschaft mit Tansania zu leben. Sie haben mit Ihren großen und kleinen Spenden die Arbeit des Seminars unterstützt. Mit Ihrem Kommen zu den Partnerschaftsgottesdiensten haben Sie die Verbundenheit mit unseren Freunden zum Ausdruck gebracht und mit Ihren Gebeten deren Anliegen zu Ihren eigenen gemacht und vor Gott gebracht. Bleiben Sie der Partnerschaftsarbeit bitte treu. Vielleicht gelingt es Ihnen ja, auch in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis noch den einen oder die andere als Freunde für Kidugala zu gewinnen.

Junge Erwachsene ab 18 Jahren, die Interesse an einer Fahrt nach Kidugala haben, bitten wir, sich baldmöglichst zu melden. Das ist entweder über die Partnerschaftsbeauftragten der Gemeinden möglich, oder direkt an:

**E-Mail** [ak.partnerschaft.nbg@gmail.com](mailto:ak.partnerschaft.nbg@gmail.com)

Wenn Sie mehr über die Partnerschaft mit Kidugala wissen wollen, sehen Sie unter diesem Link nach: <https://www.moegeldorf-evangelisch.de/kidugala>



**GUTTEMLER**   
SELBSTHILFE UND MEHR

**Um was geht es?**  
Sie haben den Eindruck, dass Ihr Alkoholkonsum Probleme bereitet? Können Sie sich vorstellen, darüber mit anderen Menschen in vertraulicher Runde zu sprechen? Dann nehmen Sie doch einfach an einem Gruppentreffen teil.

**Wo?**  
90459 Nürnberg, Pillenreuther Str. 46 Vorderhaus (Eingang Laden)  
Dienstags um 18:00 Uhr  
Mittwochs um 10:00 Uhr und 19:00 Uhr  
Erreichbar während der Gruppentreffen unter der Tel.-Nr. 0911 457939



> Weitere Termine auf Nachfrage <

**AUGUSTIN BUGG**  
RECHT · LAW · MEDIATION

**Renate Augustin**  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin Familienrecht  
Mediatorin (DAA)

**Stuart G. Bugg**  
B.A. · LL.B (Hons) · M.Jur (Dist)  
Rechtsanwalt  
Solicitor (England & Wales)

Anwaltskanzlei Augustin & Bugg  
Kopernikusstr. 28  
D - 90459 Nürnberg

Tel.: 0911 - 945 88 88  
Fax: 0911 - 945 88 90  
[www.augustinbugg.com](http://www.augustinbugg.com)



**GEBORGEN WOHNEN  
ERFÜLLT LEBEN...**

**WIR SIND  
FÜR SIE DA...**

**IHR  
DIAKONISCHER  
PARTNER**

• **Senioren- & Pflegeheime**  
• **Ambulanter  
Pflegedienst**

• **Dr.-Werr-Heim**  
Ingolstädter Str. 142  
90461 Nürnberg  
Tel.: 0911 4 30 1 - 0

• **Georg-Schönweiß-Heim**  
Frankenstr. 25  
90443 Nürnberg  
Tel.: 0911 4 11 03 - 0

• **Käthe-Hirschmann-Heim**  
Schönweißstr. 31  
90461 Nürnberg  
Tel.: 0911 4 39 74 - 0

• **Ambulanter Pflegedienst** der  
Christlichen Arbeitsgemeinschaft e.V.  
Sperberstr. 70 · 90461 Nürnberg  
Tel.: 0911 944640

[www.cag-nuernberg.de](http://www.cag-nuernberg.de)



Ihre familiengeführte  
**Handwerksmetzgerei**

in der Nürnberger Südstadt.  
Neben feinsten **Fleisch- und Wurstwaren** bieten wir Ihnen  
**Essen auf Rädern, Business Catering, Grill-Seminare u. v. m.**

**Metzgerei Freyberger KG**, Sperberstraße 99, 90461 Nbg.  
Internet: [www.mf58.de](http://www.mf58.de) Email: [info@mf58.de](mailto:info@mf58.de)



**Kosmetikstudio**  
"Perle"

Kosmetik - Wellness - Fußpflege



Wirthstraße 57 · 90459 Nürnberg  
Tel.: 0911-99440367 od. -99440384  
[www.perle-kosmetikstudio.de](http://www.perle-kosmetikstudio.de)

**HEINZ BRÖDE**

Sanitärtechnik · Heizungsbau e.K.  
Inh. Sven Bröde

seit 1929

Sanitärtechnik · Heizungsbau  
Planung · Ausführung · Service

- Altbauanierung
- Gas- und Wasserinstallation
- Gasheizungen
- Baddesign
- Klein- und Seniorenbäder
- Wartungsdienst
- Blechbearbeitung
- Eigenes Gerüst

Gögelstraße 18 · 90443 Nürnberg  
Telefon: 0911 / 41 26 18  
Telefax: 0911 / 42 97 12  
e-mail: [Heinz.Bröde@t-online.de](mailto:Heinz.Bröde@t-online.de)



Telefon: (0911) 23 98 89-0

**BESTATTUNGS-  
VORSORGE MAPPE**

Unser Wissen aus vier Generationen haben wir für Sie in unserer Informations- und Vorsorgemappe zusammengefasst. So können Sie im Vorfeld vieles planen und Ihren Angehörigen ein wenig Last in den Stunden der Trauer nehmen.

Bestellen Sie unsere Mappe per Telefon oder E-Mail ([nbg@trauerhilfe-stier.de](mailto:nbg@trauerhilfe-stier.de)) – mit Hinweis auf diese Anzeige kostenlos für Sie.



**TRAUERHILFE STIER**  
3x in Nürnberg: West, Mögeldorf und Langwasser  
Bestattungsinstitut seit vier Generationen



**BESTATTUNGSINSTITUT**



MITGLIED DES  
"LANDESFACHVERBANDES  
BESTATTUNGSGEWERBE BAYERN E.V."

Burgschmietstr. 41-43  
90419 Nürnberg  
<http://www.rummel-bestattungen.de>

**RUMMEL**  
BESTATTERMEISTER  
THANATOPRAKTIKER

Familienbetrieb seit 1970

**Jederzeit erreichbar**  
Alle mit einem Sterbefall verbundenen Angelegenheiten erledigen wir zuverlässig und vertrauensvoll aus einer Hand.

**Eigene Trauerhalle**

TEL.: **83 17 87**

Fischbacher Hauptstraße 185  
90475 Nürnberg  
Email: [rummel@maxi-dsl.de](mailto:rummel@maxi-dsl.de)

**Bestattungs-Vorsorge**

**VOLKER ELPALT**   
BILDHAUER- UND STEINMETZMEISTER

**Arbeiten am Friedhof:**

Neue Grabmale  
Reparaturen  
Beschriftungen  
Sonderanfertigungen  
Zugelassen auf allen  
Friedhöfen

Tel.: 0911 - 465984

**Arbeiten am Bau:**

Profil- und Maßarbeiten  
Fenster- und Türver-  
blendungen  
Restaurierungen  
Denkmalschutz  
Eingangsstufen

Tel.: 0911 - 3226530

Volker Elpelt Steinmetzmeister - Schloßstr. 2 u. 5 - 90478 Nürnberg  
Mobil: 0176 - 940 31 728 - Fax: 0911 - 3226531 - Email: [steinmetzelpelt@gmx.de](mailto:steinmetzelpelt@gmx.de)



# Herbert Mai GmbH

Sanitär · Heizung · Gas · Wasser

Installationsmeister · Wärmepumpenfachbetrieb

Anne-Frank-Straße 26  
90459 Nürnberg

eMail  
herbertmai@t-online.de

Telefon 0911 4397729

Telefax 0911 453903

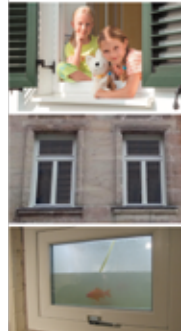
Internet  
www.mai-installateur.de

Bauelemente



LORENZ GmbH

\*\*\*\*\*Top-Qualität seit 1991



- Fenster
- Markisen
- Innentüren
- Vordächer
- Hochwasserschutzfenster
- Haustüren aus Kunststoff – Holz – Aluminium
- Wintergärten
- Insektenschutzgitter
- Dachflächenfenster

Espanstraße 3, 90443 Nürnberg

☎ (0911) 941 947-0

www.bauelemente-lorenz.de

Gerhard

*Schweiger*

Augen  
optik



Brillen  
Contactlinsen

S2-Bahnhof Dürrenhof  
Buslinien 43/44 Haltestelle Stephanstraße/Cramergasse

Stephanstraße 35, 90478 Nürnberg

Telefon (0911) 4 72 00 97, Fax (0911) 4 72 00 98

Professionelle

Fußpflege

Franks Mobile

Fachfußpflege

Tel: 0911/93160740

Fusspflieger.blaschke

@gmail.com

Steuerkanzlei  
Klaus Zanner

Wodanstraße 66  
90461 Nürnberg

Tel. 0911 36 87 10  
Fax 0911 36 87 120

[info@steuerkanzlei-zanner.de](mailto:info@steuerkanzlei-zanner.de)



MDK-geprüfter  
Pflegedienst

Kundenzufriedenheit mit der  
Note 1,0  
(2018)

1,0

**ASB KV Nürnberg-Fürth e.V.**  
Wir helfen hier und jetzt.

**Hauskrankenpflege**

Telefon: 0911 94979 - 14

Mail: [hk@asb-nuernberg.de](mailto:hk@asb-nuernberg.de)

**Erste-Hilfe-Kurse**

Telefon: 0911 94979 - 20

Mail: [eh@asb-nuernberg.de](mailto:eh@asb-nuernberg.de)

**Wünschewagen Franken**

Telefon: 0911 94979 - 88

Mail: [wwf@asb-nuernberg.de](mailto:wwf@asb-nuernberg.de)

**Hausnotruf**

Telefon: 0911 94979 - 66

Mail: [hnr@asb-nuernberg.de](mailto:hnr@asb-nuernberg.de)

🌐 [www.asb-nuernberg.de](http://www.asb-nuernberg.de)  
📘 [facebook.com/asbnuernberg](https://facebook.com/asbnuernberg)

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund  
KV Nürnberg-Fürth e.V.

„... damit die Angehörigen nicht im Dunkeln stehen“

**ANTON**  
Bestattungen  
Würdevoll Abschied nehmen.

Stephanstraße 2 | 90478 Nürnberg  
Tel. 0911 9993999  
[trauerhilfe@bestattung-anton.de](mailto:trauerhilfe@bestattung-anton.de)  
[www.bestattung-anton.de](http://www.bestattung-anton.de)



Ob Erd-, Feuer-, See- oder Naturbestattungen, Trauerfeiern in Kirchen und anonyme Bestattungen – wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen der Bestattung oder Bestattungsvorsorge.

**LIEBSCHER** GEGR. 1895

Tradition verpflichtet! Beraten – Dienen – Helfen  
Wir sind für Sie da!

Jederzeit erreichbar:

Telefon 0911 / 26 10 14

[www.bi-liebscher.de](http://www.bi-liebscher.de)

Julius-Lofmann-Str. 30 · 90469 Nürnberg



# Kontakte

## Evang.-Luth. Pfarramt St. Peter

Regensburger Straße 30,  
90478 Nürnberg  
☎ 0911 466075 | 📠 0911 472224  
pfarramt.st-peter@elkb.de  
www.sankt-peter.org

Mo–Fr 10–12 Uhr

Büro: Sigrid Zinkel  
Kirchner und Hausmeister über  
Pfarramtsbüro erreichbar

### Spendenkonto der Kirchengemeinde

Evangelische Bank eG  
DE34 5206 0410 0001 5725 39  
BIC: GENODEF1EK1

### Gemeinderäume

Gemeinde- und Jugendhaus  
Pfründnerstraße 20  
90478 Nürnberg  
Kirchenstr. 36, 90478 Nürnberg  
Bertastr. 5, 90480 Nürnberg

### Friedhofsverwaltung

Gerlinde Opitz  
☎ 0911 466076 | 📠 0911 472224  
Di–Do 10–12 Uhr

### Friedhofsaufseher

Volkmar Ilse-Grießhammer  
Schlossstr. 4–9, 90478 Nürnberg,  
☎ 0177 8538470

## Unser Team



**Pfarrerin  
Christine Rinka**

Geschäftsführende  
Pfarrerin  
Regensburger Straße 30,  
90478 Nürnberg

☎ 0911 466075 | 📠 0911 472224



**Pfarrer  
Hans Hertel**

☎ 0911 43453798  
hans.hertel@gmx.net



**Pfarrerin  
Berit Scheler**

Mo u. Mi ☎ 0911  
25360460  
berit.scheler@elkb.de

## Jugendarbeit



**Diakon  
Frank Grohmann**

☎ 0911 463588  
jugendarbeit@  
sankt-peter.org

### Prodekanat Nürnberg-Süd

Bertastraße 5 | 90480 Nürnberg  
☎ 0911 4087-172 | 📠 0911 4087-  
325  
prodekanat.sued-n@elkb.de

### Kantorin

**Christine Grießhammer**  
☎ 0911 7399200

### Vertrauensmann des Kirchen- vorstandes Johannes Reffke

☎ 0911 8927258  
johannes.reffke@elkb.de

### Diakonieverein St. Peter e. V.

Geschäftsführer: Heinz Musick  
Hallerhüttenstraße 14  
90461 Nürnberg  
☎ 0911 466106 | heinz.musick@  
diakonie-stpeter.de

### Ambulante Pflege

Pflegedienstleitung:  
Doris Kolmetz  
Termine nach tel. Vereinbarung  
☎ 0911 466106 | ☎ 0911 466102  
diakpeter.hm@arcor.de  
www.diakonie-stpeter.de

## Evang. Kindertagesstätten

Leitung: Christine Kehr  
christine.kehr@diakonie-stpe-  
ter.de | stellv. Leitung: Sarah  
Walter, sarah.walter@diako-  
nie-stpeter.de  
☎ 0911 43071870  
www.diakonie-stpeter.de

### Spendenkonto des Diakonievereins

Evangelische Bank eG  
DE82 5206 0410 0002 5721 33  
BIC: GENODEF1EK1

## Evang.-Luth. Pfarramt Lichtenhof

Allersberger Str. 116  
90461 Nürnberg  
☎ 0911 446006 | 📠 0911 444436  
pfarramt.lichtenhof@elkb.de  
www.gustavadolfgedaechtnis-  
kirche.de

Mo, Mi, Do, Fr 8–12 Uhr,  
Mi 16–18 Uhr (außer Ferien),  
Di geschlossen  
Büro: Petra Holz knecht,  
Margit Kalbreier, Sabrina Kühn  
Mesner: Arnold Löprrich

### Spendenkonto der Kirchengemeinde

Sparkasse Nürnberg  
DE49 7605 0101 0005 7744 35  
BIC: SSKN DE 77 XXX

*Auch Vermächtnisse und Testa-  
mente werden gerne entgegenge-  
nommen.*

### Gemeindehaus

Allersberger Straße 116, Einbau  
in die Kirche, Zugang über die  
Annastraße  
Kleiner Saal, Eingang neben dem  
Pfarramt

## Unser Team



**Pfarrer  
Bernd Reuther**  
☎ 0911 4319888  
bernd.reuther@  
elkb.de



**Pfarrerin  
Sandra Zeidler**  
Di, Mi, Fr ☎ 0911  
25360460  
sandra.zeidler@  
elkb.de



**Pfarrerin  
Julia Popp**  
Mo, Di, Do ☎ 0911  
446208  
julia.popp@elkb.  
de



**Diakon  
Emil Drexler**  
☎ 0911 4466684  
emil.drexler@  
elkb.de

### Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Christa Schmeißer  
☎ 0911 9928200  
schmeisser.christa@t-online.de

### Vesperkirche Nürnberg

Allersberger Str. 116  
☎ 0911 93995758  
Pfarrer Bernd Reuther  
kontakt@  
vesperkirche-nuernberg.de  
www.vesperkirche-nuernberg.de

### Spendenkonto d. Vesperkirche

Sparkasse Nürnberg  
DE63 7605 0101 0001 9057 26  
BIC: SSKN DE 77 XXX  
Bitte Verwendungszweck  
»Vesperkirche« angeben.

### Diakonieverein Lichtenhof

Allersberger Str. 116  
☎ 0911 446006  
Büro: Sabrina Kühn Mo 8–12 Uhr

### Spendenkonto des Diakonievereins

Sparkasse Nürnberg  
DE63 7605 0101 0001 9057 26  
BIC: SSKN DE 77 XXX

## Rummelsberger Diakonie Lichtenhof

Diakoniestation, Pflege zu Hause,  
Herwigstr. 6, 0911-441859

Hermann-Bezzel-Haus, Pflege-  
heim Huldstr. 7, 0911-9459-0

## Evang.-Luth. Pfarr- amt Christuskirche Nürnberg-Steinbühl

Siemensplatz 2,  
90443 Nürnberg  
☎ 0911 446200 📠 0911 43189248  
pfarramt.christuskirche.n@  
elkb.de  
www.christuskirche-nuernberg.de

Mo 8–12 Uhr, Di 8–11 Uhr,  
Mi 14–18 Uhr, Fr 8–12 Uhr

Büro: Cornelia Börkel

### Spendenkonto der Kirchengemeinde

DE67 5206 0410 0001 5730 12  
BIC: GENODEF1EK1

### Gemeindehaus

Siemensplatz 2

**Kapelle Christuskirche**, im  
Turm der Christuskirche

## Unser Team



**Pfarrer  
Bernd Reuther**  
☎ 0911 4319888  
bernd.reuther@  
elkb.de



**Diakon  
Torben Schultes**  
☎ 0911 446200  
torben.schultes@  
elkb.de  
Mo 8:30 – Mi 13 Uhr

## Jugendarbeit



**Diakon  
Emil Drexler**  
☎ 0911 4466684  
emil.drexler@elkb.  
de

## Vertrauensfrau des Kirchen- vorstandes

Jutta Dehmel ☎ 0911 435245  
jutta\_und\_nils@t-online.de

## Haus für Kinder „Farbenfroh“ und Kindergarten „Farben- froh“

Tafelfeldstraße 65 und 67  
Gesamtleitung: Anne Leuthner  
Haus für Kindern ☎ 0911 443835  
kita.hfk-farbenfroh-nuern-  
berg@elkb.de

Kindergarten

☎ 0911 43125145  
kita.kiga-farbenfroh-nuern-  
berg@elkb.de

